1. **Was wird hier vorgestellt?**
Wie Achan wegen des Diebstahls gestraft wird.

2. **Wie gieng es den Kindern Israel?**
Die Männer von Ai schlugen ihrer bey sechs und dreyßig Mann.

3. **Wie war dem Volck zu muthe?**
Da ward dem Volck das Hertz verzagt.

4. **Was that Josua?**
Er trug die Sache dem lieben GOtt im andächtigen Gebet vor.

5. **Was antwortete GOtt darauf?**
Er hieß den Josua aufstehen und sprach, daß die Kinder Israel nicht vor ihren Feinden stehen würden, bis sie den Bann von sich gethan hätten; denn sie hatten sich versündiget.

6. **Untersuchte also Josua die Sünde?**
Ja, er machte sich früh auf, und nahm einen Stamm nach dem andern.

7. **Wer war getroffen?**
Achan.

8. **Wie redete Josua den Achan an?**
Mein Sohn, gieb dem HErrn, dem GOtt Israel die Ehre, und gieb ihm das Lob, und sage mir an, was hast du gethan? Und läugne mir nichts.

9. **Bekennete denn Achan seine Sünde?**
Ja.

10. **Was hatte er aber entwendet?**
Einen köstlichen Babylonischen Mantel, zwey hundert Seckel Silbers und eine güldene Zunge, funfzig Seckel werth am Gewichte.

11. **Wo hat er die Stücke verborgen?**
In der Erden, in seiner Hütten.

12. **Funden sie dieselbe auch?**
Ja.

13. **Was that Josua?**
Er ließ Achan mit dem Entwendeten, seinen Söhnen, Töchtern, seinen Ochsen und Eseln, Schaafen, Hütten, und alles, was er hatte, hinauf ins Thal Achor führen.

14. **Was bekam Achan vor eine Straffe?**
Das gantze Israel steinigten ihn, und verbrannten sie mit Feuer.

15. **Was lernen wir daraus?**
Wir sollen uns für dem schändlichen Diebstahl hüten, und fleißig arbeiten.

16. **Wie lautet die Vermahnung?**
Wer gestohlen hat, der stehle nicht mehr, sondern arbeite, und schaffe mit den Händen etwas Guts, auf daß er habe zu geben den Dürftigen. Eph. 4, 28.

17. **Wie bekennt dieses die Kirche?**
Du solt nicht stehlen Geld und Gurh, nicht wuchern jemands Schweiß noch Blut, du solt aufthun deine milde Hand den Armen in deinem Land. Kyrieleis.

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?perid=00000658&imgid=00000095.jpg